

Sitzung des Ausschusses „Bau, Wohnen, Verkehr und Umwelt“ vom 22. Januar 2019

Zu Beginn der Ausschusssitzung wurde die Beschlussvorlage „Städtebauliche Zielplanung für die Fördergebietskulisse Stadtumbau III“ beraten. Die Stadt Lübbenau/Spreewald ist seit Anbeginn des Förderprogramms „Stadtumbau Ost – Für lebenswerte Städte und attraktives Wohnen“ (STUB I) im Jahr 2002 eine Stadtumbaustadt. Die aktuelle Entwicklung zeigt, dass viele Ziele aus den vorangegangenen integrierten Konzepten erreicht werden konnten. Der Wohnungsleerstand wurde deutlich reduziert und die Stadtquartiere sowie ihr Wohnungsangebot konnten qualitativ und nutzerorientiert verbessert werden. Stadtbildprägende Gebäude wurden gesichert und saniert.

In der vorliegenden Fortschreibung der Strategie werden für die Aufnahme in das Programm Stadtumbau III (STUB III) die Stadtumbaubedarfe nachgewiesen und durch konkrete Zielsetzungen und geplante Stadtumbaumaßnahmen untersetzt. Neue Aufgaben, die sich durch eine stärkere Einbindung von Herausforderungen wie die des Klimaschutzes, der Integration von Migranten, der verbesserten sozialen Teilhabe und Förderung des Ehrenamtes ergeben, werden darin vertiefend betrachtet. Nähere Einzelheiten zu den enthaltenden Baumaßnahmen können dem im Bürgerinformationssystem und auf der Homepage der Stadt abrufbaren STUB III entnommen werden. Im Ergebnis sprachen sich alle Mitglieder des Ausschusses für die Städtebauliche Zielplanung für die Fördergebietskulisse Stadtumbau III der Stadt Lübbenau aus.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde der für das Jahr 2020 geplante grundhafte Straßenausbau Stottoff, seitens des zuständigen Fachamtes und des beauftragten Planungsbüros LUG, mittels zweier Präsentationen vorgestellt (ebenfalls im Bürgerinformationssystem abrufbar) und die zahlreichen Anfragen der betroffenen Anlieger beantwortet.

Im Anschluss daran erfolgte die Vorstellung von verschiedenen mobilen Geschwindigkeitsmessgeräten, wobei vor allem deren unterschiedliche Funktionsweisen und Vor- und Nachteile näher betrachtet worden sind. Der Hintergrund ist, dass die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübbenau/Spreewald, auf Antrag der CDU-Fraktion, die Beschaffung von zwei mobilen Geschwindigkeitsmessgeräten beschlossen hatte.

Zuletzt informierte der Bürgermeister Helmut Wenzel über die Fertigstellung der Aktualisierung der Planfeststellungsunterlagen (PFU) für das Niveaufreie Verkehrskonzept (NVK) und den öffentlichkeitswirksamen Unterzeichnungstermin der PFU am 06.12.2018 im Rathaus. Zudem

ist bereits die Einreichung der aktualisierten und vervollständigten Planunterlagen beim Landesamt für Bauen und Verkehr des Landes Brandenburg (LBV) am 06.12.2018 durch die DB Netz AG erfolgt, sodass die Planfeststellungsbehörde das Anhörungsverfahren beginnen kann. Hierzu ist im Zeitraum vom 29.01.2019 bis einschließlich zum 28.02.2019 die öffentliche Auslegung der Planunterlagen im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses (2. OG), Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald geplant. Zur Veranschaulichung der Planung wurde darüber hinaus das Modell des NVK aufgebaut. Nähere Informationen zur Auslegung können der im Amtsblatt vom 23.01.2019 veröffentlichten Bekanntmachung entnommen werden.